

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 69 (1943)  
**Heft:** 36

**Artikel:** Aus einem alten Witzblatt  
**Autor:** E.H.St.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-481245>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Die Verleumdung

„— — im Übrige wett ich ja dem Mensch willsgott nüt z'leid tue!“

### Aus einem alten Witzblatt

#### Guter Trost

«Mein lieber Doktor, gestehen Sie mir die Wahrheit. Ich bin verloren, nicht wahr?»

«Aber durchaus nicht, mein lieber Mann. Man wird Ihnen die zwei Beine und den rechten Arm amputieren, in ein Korsett legen und in einem Monat — ich garantiere Ihnen — sind Sie wieder auf den Füßen!»

#### Vor Gericht

«Was haben Sie zu Ihrer Verteidigung vorzubringen?»

«Nichts, Herr Präsident, man hat mir ja Messer und Revolver fortgenommen!»

#### A propos die Post!

«Ah ja! Sprechen wir von der haarsträubenden Postverwaltung! Was glauben Sie! — den Brief, den ich vor drei Monaten — vor drei Monaten, beden-

ken Sie! — an meinen Cousin Archibald geschrieben habe, habe ich heute in meiner linken Seitentasche wiedergefunden!»

«Also ich werde Vegetarier und habe es nicht mehr nötig, zum Metzger zu laufen!»

«Ach Gott, die Ochsen sind auch strenge Vegetarier, was sie aber durchaus nicht hindert, in die Metzgerei zu kommen.»

Uebertragen von E. H. St.

**LUGANO**  
**ADLER-HOTEL** und  
**ERICA-SCHWEIZERHOF**  
 beim Bahnhof. Seesaussicht. Bes. KAPPENBERGER

Hotel-Restaurant  
**T**ERMINUS  
**O**LTEN  
**A**DELLOS!  
 Ueber die Brücke 1 Minute vom Bahnhof neben  
 Stadttheater. E. N. Caviezol, Propr.

**Braustube Hürlimann**  
 Bahnhofplatz Zürich  
**Vereine**  
 schätzen unseren leistungsfähigen und  
 prompten Service. Offerten zu Diensten.